



## SITZUNGSVORLAGE

<b>Thema:</b>	<b>Wahl der Mitglieder des Jugendhilfeausschusses</b>
---------------	---

Frühere Beratungen:	Keine
---------------------	-------

Anlagen:	4 Vorschlagslisten (nichtöffentlich)
----------	--------------------------------------

Sachvortrag :	Landrat Lothar Wölfle	Zeitdauer (ca.):	5 Min.
---------------	-----------------------	------------------	--------

<b>Beschlussvorschlag:</b>	<b>Der Kreistag nimmt die Wahl zur Besetzung des Jugendhilfeausschusses vor.</b>
----------------------------	--

Gremium	Zuständigkeit	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Kreistag	Beschluss	23.07.2019	öffentlich

**Finanzielle Auswirkungen (mit der Kämmerei abzustimmen!):**  ja  nein

**Aufwendungen/Auszahlungen**

<b>Ergebniswirksam:</b> <input type="checkbox"/>		<b>Investiv:</b> <input type="checkbox"/>	
Einmaliger Aufwand	_____ Euro	Einmalige Auszahlung	_____ Euro
Jährlicher Aufwand	_____ Euro	Jährliche Auszahlungen	_____ Euro
Gesamtbetrag	_____ Euro	Gesamtbetrag	_____ Euro
Aufwand 1. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 1. Jahr	_____ Euro
Aufwand 2. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 2. Jahr	_____ Euro
Aufwand 3. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 3. Jahr	_____ Euro
Aufwand 4. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 4. Jahr	_____ Euro
		Jährliche Abschreibung	_____ Euro

**Erträge/Einzahlungen**

<b>Ergebniswirksam:</b> <input type="checkbox"/>		<b>Investiv:</b> <input type="checkbox"/>	
Einmaliger Ertrag	_____ Euro	Einmalige Einzahlungen	_____ Euro
Jährliche Erträge	_____ Euro	Jährliche Einzahlungen	_____ Euro
Gesamtbetrag	_____ Euro	Gesamtbetrag	_____ Euro
Ertrag 1. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 1. Jahr	_____ Euro
Ertrag 2. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 2. Jahr	_____ Euro
Ertrag 3. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 3. Jahr	_____ Euro
Ertrag 4. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 4. Jahr	_____ Euro
		Jährliche Auflösung	_____ Euro

**Mittelbereitstellung im Haushalt:**

**Ergebnishaushalt:**  **Investitionshaushalt:**

Produkt: \_\_\_\_\_ Investitions-Nr. \_\_\_\_\_

Kostenstelle: \_\_\_\_\_

Sachkonto: \_\_\_\_\_

Zur Verfügung stehende Mittel: \_\_\_\_\_ Euro

**ggf. noch bereit zu stellen:** \_\_\_\_\_ Euro

**Deckungsvorschlag:**

**Ergebnishaushalt:**  **Investitionshaushalt:**

Produkt: \_\_\_\_\_ Investitions-Nr. \_\_\_\_\_

Kostenstelle: \_\_\_\_\_

Sachkonto: \_\_\_\_\_

**Medien:**  PowerPoint  pdf-Datei  CD/DVD  Stick

Sofern Präsentationen erforderlich werden, lassen Sie diese bitte mindestens fünf Tage vor den jeweiligen Sitzungen der Geschäftsstelle Kreistag zukommen.

**Elektronisch mitgezeichnet von:**

Landrat  Dezernat 1  Dezernat 2  
 Dezernat 3  Dezernat 4  Frau Schilling

## 1. Ausgangslage:

-

## 2. Sachverhalt:

Nach § 71 KJHG ist der Jugendhilfeausschuss ein beschließender Ausschuss im Sinne der Landkreisordnung (§ 2 Abs. 2 Landesjugendhilfegesetz, §§ 34, 35 Landkreisordnung).

Der Jugendhilfeausschuss ist im Rahmen des § 71 Abs. 3 KJHG zuständig für

1. die Aufstellung von Richtlinien und Grundsätzen für die Förderung von Einrichtungen und Maßnahmen der Jugendhilfe
2. die Jugendhilfeplanung
3. die Anerkennung von Trägern der freien Jugendhilfe im Bezirk des Jugendamtes
4. die Vorberatung des Haushaltsplans der öffentlichen Jugendhilfe
5. die Entscheidung über
  - die Förderung von Einrichtungen, Diensten und Veranstaltungen des Jugendamtes und der Träger der freien Jugendhilfe nach Maßgabe der Richtlinien und der vom Kreistag bereit gestellten Mittel sowie
  - die Förderung der Träger der freien Jugendhilfe
6. den Vorschlag der Jugendschöffen nach § 35 JGG.

Die Anhörung des Jugendhilfeausschusses im Sinne von § 1 Abs. 2 Nr. 4 des Landesjugendhilfegesetzes hat rechtzeitig vor der Beschlussfassung des Kreistags in Fragen der Jugendhilfe zu erfolgen.

Nach der Satzung über das Jugendamt des Bodenseekreises vom 20.08.1992 sowie Satzung zur Änderung der Satzung über das Jugendamt des Bodenseekreises vom 16.11.2004, zuletzt geändert durch Satzung vom 24.09.2009, besteht der Jugendhilfeausschuss

I.

**aus dem Vorsitzenden und 28 stimmberechtigten Mitgliedern, davon**

- a) 13 Kreisrätinnen oder Kreisräte
- b) 4 in der Jugendhilfe erfahrene Personen
- c) 4 Personen auf Vorschlag der Jugendverbände
- d) 7 Personen auf Vorschlag der Verbände der Freien Wohlfahrt

und

II.

**Beratenden Mitgliedern** nach § 17 Abs. 5 KJHG i.V. mit § 1 Abs. 2 Nr. 3 Landesjugendhilfegesetz

- a) 2 Vertreterinnen/Vertreter der Kirchen
- b) 1 Vertreterin/Vertreter des Staatl. Schulamtes
- c) 1 Ärztin/Arzt des Gesundheitsamtes
- d) 1 Vormundschafts-, Familien- oder Jugendrichterin/-Richter
- e) 1 Vertreterin/Vertreter der Agentur für Arbeit
- f) 1 Vertreterin/Vertreter der Polizei
- g) die/der Leiterin/Leiter der Verwaltung des Jugendamtes

Für jedes Mitglied ist ein/eine ständige/ständiger Stellvertreter/Stellvertreterin zu wählen bzw. zu benennen. Die Amtszeit des Jugendhilfeausschusses deckt sich mit der des Kreistags. Die Wählbarkeit richtet sich nach den Bestimmungen für die Wahl der Kreisräte.

**Zu Ia)**

	Ordentliches Mitglied	Stellvertreter / Stellvertreterin
<b>CDU</b>	3 Sitze	
<b>FW</b>	3 Sitze	
<b>Grüne</b>	Tim Horras Ulrike Lenski Prof. Dr. Silvia Queri	Peter Brauchle Christa Hecht-Fluhr Evmarie Becker Markus Böhlen Helmut Faden
<b>SPD</b>	Dr. Boris Mattes	Dieter Stauber Norbert Zeller Britta Wagner Ingrid Sauter Jan Zeitler
<b>FDP</b>	1 Sitz	
<b>Linke</b>	1 Sitz	
<b>AfD</b>	Christoph Högel	Dr. Ralf Döschl

Die fehlenden Namen werden noch benannt und als Tischvorlage zur Sitzung ausgelegt.

**Zu Ib)**

- Vorschlag des Jugendamtes
- Vorschlag des Caritasverbandes für das Dekanat Linzgau sowie der Caritas Bodensee-Oberschwaben  
(Siehe Anlage)

**Zu Ic)**

- Vorschlag der Jugendverbände  
(Siehe Anlage)

**Zu Id)**

-Vorschlag der Verbände der Freien Wohlfahrt  
(Siehe Anlage)

Zur Information:

Als beratende Mitglieder nach § 17 Abs. 5 KJHG in Verbindung mit § 1 Abs. 3 Nr. 3 Landesjugendhilfegesetz sind benannt worden:  
(Vorschläge siehe Anlage)

Die beratenden Mitglieder sind vom Landrat zu bestellen.

**Zu IIb)**

Per E-Mail vom 04.04.2019 teilt das Staatliche Schulamt Markdorf mit, dass aufgrund der prekären Personalsituation im Staatlichen Schulamt, derzeit kein beratendes Mitglied für den Jugendhilfeausschuss vorgeschlagen werden kann. Sobald sich die angespannte Personalsituation verbessert hat, wird das Staatliche Schulamt auf den Landkreis zukommen.

**3. Finanzielle Auswirkungen:**

Keine.